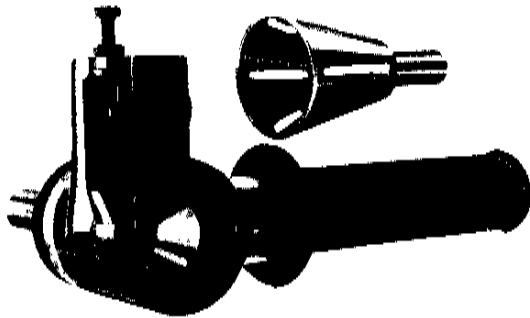


HAND-DÜBELFRÄSAPPARAT



Zur Herstellung von Holzdübeln und Rundstäben in Größen von 6–26 mm ϕ .

Der Apparat besteht aus:

1. Gehäuse aus SIL-Guß mit Fräsmesser aus HL-Stahl und Handgriff mit Gummischutz.
2. Einsatz aus ALU-Legierung auswechselbar, wahlweise in den Abmessungen 6–26 mm, in 2 mm steigend.
3. Mitnehmer zur Holzaufnahme
Größe I für Stäbe 6–14 mm oder
Größe II für Stäbe 15–26 mm
mit Einspannschaft 13 ϕ

GEBRAUCHSANLEITUNG:

Mitnehmer ins Bohrfutter spannen und Maschine einschalten – Drehzahl beliebig von 1000 – 2800 n –. Apparat mit der rechten Hand halten, Vierkantholz – 1 mm größer geschnitten wie gewünschter Runddübel – an konischer Öffnung der Einsatzhülse ansetzen.



Abb. 2

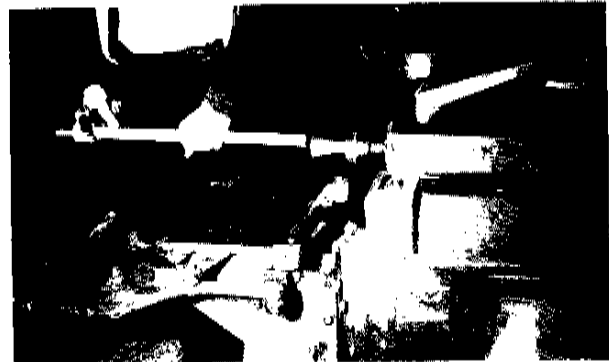


Abb. 1

Holz in gerader Richtung ruckartig in Mitnehmer stoßen und Apparat gleichmäßig – bei langen Stäben unter Verwendung beider Hände am Griff des Apparates – nachdrücken, damit eine saubere Oberfläche erzielt wird.

Die Dübelstärke ist nach dem Dübelbohrer festzustellen. Verstellbereich $\pm \frac{2}{10}$ mm (Beispiel: Bei 10 mm = Verstellung 9,8 – 10,2 mm).

Der gefräste Dübel löst sich leicht aus dem Mitnehmer – ohne die Maschine abzustellen – wenn der Apparat nicht mehr angedrückt wird.

ANMERKUNG: Der Hülswechsel geschieht auf einfachste Weise: Lösen der Schraube am Hülswalgebügel und lösen der Messer-Halteschraube. Herausnehmen der Hülse. Einsetzen der gewünschten Einsatzhülse. Einstellen des Messers mittels der am Fräskopf angebrachten Feineinstellung und Anziehen der gelösten Schrauben. Der Fräsvorgang kann nun beginnen.

weiblen

Spezialwerkzeuge und
Werkzeuge für Orgelbauer
Tel. 0 75 51 / 16 07 Fax 6 74 58
Weidenweg 24
D-88696 Owingen